

Irak offenbar vor Regierungsbildung

Bagdad. Im Irak ist ein Ende des seit sieben Monaten andauernden Machtvakuum nach der Parlamentswahl in Sicht. Der einflußreiche schiitische Politiker Muqtada Al-Sadr gab am Freitag bekannt, daß er den bisherigen Ministerpräsidenten Nuri Al-Maliki unterstützt. Damit verfügt Al-Maliki vermutlich über genügend Stimmen, um wieder die Regierung bilden zu können. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/151860.irk-offenbar-vor-regierungsbildung.html>